



Tallinn, Barcelona, Sydney,

Athen, Beijing



AUSSCHREIBUNG

FREITAG- BZW. SAMSTAG-REGATTEN

WÖCHTENTLICHE REGATTEN VOM 13.06.2015 – 29.08.2015 AM ZELLER SEE

Veranstalter: Yacht-Club Zell am See

Bestimmungen:

Es wird nach den Wettfahrtregeln Segeln der ISAF, der Wettfahrtordnung des ÖSV, den Segelanweisungen des ÖSV, jeweils letzte Ausgabe, den ergänzenden Segelanweisungen des Veranstalters, den Klassenbestimmungen (jeweils letzte Ausgabe) und dieser Ausschreibung gesegelt. Es gelten die Anti-Dopingbestimmungen der Österreichischen Bundes-Sportorganisation.

Teilnahmeberechtigung und Meldung:

Die Regatta ist offen für alle Boote, die im Bootsregister eines von der ISAF anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung Euro 1.500.000) versichert sind. Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des ÖSV oder eines anderen von der ISAF anerkannten nationalen Verbandes sein. Kurzmitgliedschaften des ÖSV werden nicht akzeptiert. Die Steuerleute müssen im Besitz des Segelführerscheines A sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können. Teilnahmeberechtigte Boote melden über Internet, www.yachtclub-zell.at oder vor den Start bei der Wettfahrtleitung.

Wettfahrten:

Es sind 9 Wettfahrten ausgeschrieben:

Samstag 13. Juni 17.00 Uhr, Samstag 04. Juli 17.00, Freitag 10 Juli 19.00 Uhr, Freitag 17. Juli 19.00 Uhr, Freitag 24. Juli 19.00 Uhr, Freitag 31. Juli 19.00 Uhr, Samstag 08. August 17.00 Uhr, Freitag 21. August 18.30 Uhr, **FINALE** Samstag 29. August 17.00 Uhr

Startlinie:

Zwischen Flaggenmast beim Grandhotel und roter Boje

Startprozedur: Countdown

5 Minuten	- Ankündigung Klassenflagge Yardstick	↑	•
4 Minuten	- Vorbereitung Blauer Peter	↑	•
1 Minute	- Blauer Peter	↓	•
0 Start	- Klassenflagge	↓	•
	Einzelrückruf		• •
	Allgemeiner Rückruf		• • •

Kurslegung:

Grundsätzlich erfolgt der Start am Grandhotel.

Die Startlinie wird zwischen dem Mast am Holzsteg und der nördlichen Boje für die Feuerwehrfloße errichtet, markiert mit einer gelben Flagge an der Boje.

Bei Südwind erfolgt der Start von der Nordseite der Linie nach Süden.

Bei Nordwind von der Südseite der Linie nach Norden.

Für die Staberl – Kurse (UP and DOWN) werden unsere gelben Bojen je nach Windverhältnissen ca. 300 m nördlich und 300 m südlich der Startlinie vor Beginn der Wettfahrt verankert. Idealerweise sollte die Linie parallel zum Wind liegen. Nach jeder Runde ist das Gate verpflichtend zu durchsegeln.

Ausnahme bei Zellersee Westwind aus dem Schmittental:

Start von der Nordseite der Linie zu der 2. Feuerwerksboje an der unsere gelbe Boje befestigt wird, dann nach Osten zur Dwars-Boje und am Kreuzkurs zurück zur Startlinie, welche wieder von Nord nach Süd überquert werden muß. Danach eine 2. Runde wie vorab beschrieben.

Wertung:

Nach der aktuellen ÖSV Yardstick-Liste 2015, Wertung nach Low-Point-System gem. WRS Anhang A.

Bei 9 WF gibt es 2 Streicher, bei 6-8 WF - 1 Streicher, bei 5 oder weniger gesegelten WF entfällt die Streichwertung.

Preise:

Der Sieger erhält einen Preis für die Gesamtwertung, Punktpreise für die ersten 5 Boote, Sonderpreise werden widmungsgemäß vergeben,

Haftung:

Jeder Segler verpflichtet sich zur Einhaltung der WRS sowie aller sonstigen für diese Veranstaltung gültigen Regeln. Jeder Teilnehmer segelt gem. WRS 4 auf eigene Gefahr. Der YCZ mit seinen Funktionären übernimmt keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art zu Wasser und zu Land, weder an Mannschaft noch Material.

Es wird auf den von allen Teilnehmern vor Wettfahrtsbeginn zu unterzeichnenden Haftungsausschluß verwiesen !

Abendprogramm:

Nach der Regatta gemütlicher Seglerhock am Club. Für Euer leibliches Wohl sorgt unser Clubwirt Anton Hetz.

Koordination: Oberbootsmann Klaus Schober